



Niederschrift

Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 23.08.2023

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 18:03 Uhr

Raum, Ort: Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, Kreistagssitzungssaal

Anwesend

Vorsitz

Dr. Ina Walenda

Mitglieder

Torben Ackermann

Godber-Paul Andresen

Thomas Baldzuhn

Karola Blunck

Rainer Bosse

Sven-Michael Chilla

Vertretung für: Thorsten Uhrbrock

Janis Daas

Frank Dreves

Holger Gränert

Klaus-Christian Kalkhoff

Vertretung für: Kirsten Zülsdorff

Nikolai Kamp

Jens Kolls

Vertretung für: Lisa Yilmaz

Hans-Jörg Lüth

Sophie Marxen

Christian Schlömer

Peter Thordsen

Carsten Wiele

stellvertretende Mitglieder

Sven-Michael Chilla

Arno Jöhnk

Jens Kolls
Raidum Rodde
Hannes Thoms
Lars Wiese

Vertretung f. L. Yilmaz

beratende Mitglieder

Hans Müller

Politik

Christopher Andresen
SPD-Kreistagsfraktion

Verwaltung

Manuela Dr. Freitag
Jennifer Hentzschel
Barbara Rennekamp
Jörn Voß
Andreas Marx
Michael Wittl

bis TOP 8

Gäste

Dr. Andreas Höpken
Holger Thiesen

Keine Teilnehmergruppe

Dennis Schultz

Abwesend

Mitglieder

Torge Klein
Thorsten Uhrbrock
Lisa Yilmaz
Kirsten Zülsdorff

entschuldigt

stellvertretende Mitglieder

Christoph Arp
Rainer Böttcher

Markus Heerdegen
Jan-Niklas Kuntzsch
Tom Bernd Reimers
Oliver Rumpf
Andreas Seidel
Cornelia Strufe

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Niederschrift über die Sitzung vom 04.05.2023
3. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
- 3.1. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages VO/2023/266
4. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
5. Umsetzungskontrolle
- 5.1. MV - Umsetzungskontrolle VO/2023/264
6. Klimaschutzmanagement
- 6.1. BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Altenholz / Kita VO/2023/204
- 6.2. BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage Feuerwehr VO/2023/217
- 6.3. BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage DLRG Fischleger VO/2023/218
- 6.4. BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage Kita VO/2023/219
- 6.5. BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Nortorf Neubau Zentrum für Medien, Begegnung und Dienstleistung VO/2023/224
- 6.6. BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Osdorf / LED VO/2023/203
7. Energiebericht der kreiseigenen Liegenschaften
- 7.1. MV - Energiebericht 2022 für die kreiseigenen Liegenschaften VO/2023/265
8. Entlassungen aus dem Landschaftsschutz
- 8.1. MV - Entlassungen aus dem Landschaftsschutz VO/2023/241
9. Verwaltungsangelegenheiten

9.1. BV - Bericht aus dem Veterinäramt

VO/2023/262

10. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten
Beschlüsse

11. Verschiedenes

Protokoll

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Die Vorsitzende eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung. Sie stellt für die neuen Mitglieder kurz die Mitarbeitenden der Verwaltung vor und verpflichtet die neuen bürgerlichen Mitglieder. Danach wird die Beschlussfähigkeit des Gremiums festgestellt.

Ferner bittet sie um Abstimmung zur Umbenennung des TOP 9.1. Dieser soll in „Bericht und Antrag des Veterinäramtes“ geändert werden. Das Gremium stimmt dem einstimmig zu.

zu 2 Niederschrift über die Sitzung vom 04.05.2023

Schriftliche oder mündliche Einwendungen liegen nicht vor. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

zu 3 Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages

zu 3.1 Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages VO/2023/266

Ein stellvertretendes Fraktionsmitglied erläutert den Sachverhalt und den Grund der Anfrage.

Der Fachdienstleiter Gebäudemanagement stimmt der Aussage zu, dass die K24 keine offizielle Umleitung ist. Er stellt baldige Wiederfreigabe der Olympiabrücke in Aussicht. Dies stellt schon eine Entlastung für die K24 dar. Eine Schadensausbesserung der K24 ist für Herbst 2023 geplant. In 2026 soll dann die Kompletterneuerung stattfinden.

Seitens der WKG-Fraktion wird mündlich die Anfrage nach §26 gestellt, ob die Untere Naturschutzbehörde Kenntnis von den 4 neuen Seeadlerbrutpaaren in Schwannsen hat. 3 davon liegen im Schutzbereich von geplanten Windkraftanlagen. Wie würdigt die UNB diese Tatsache im Rahmen der Stellungnahme zum Genehmigungsverfahren (Landesamt) der geplanten Windkraftanlagen?

Der Fachdienstleiter des Fachdienstes Umwelt teilt mit, dass das Landesamt die Genehmigungen erteilt. Er bietet an, im Nachgang an diese Sitzung nähere Erkundigungen einzuholen und zeitnah zu berichten (siehe Anlage 202309_Seedler_WEA).

In der Sitzung vom 28.09.2023 wird angemerkt, dass sich die 4 Brutpaare im Kreisgebiet angesiedelt haben und nicht in Schwannsen.

zu 4 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es sind keine Einwohnerinnen und Einwohner anwesend.

zu 5 Umsetzungskontrolle

Die Vorsitzende erläutert die Aufnahme dieses TOPes als ständigen TOP zur Nachvollziehbarkeit von gefassten Beschlüssen.

zu 5.1 MV - Umsetzungskontrolle

VO/2023/264

Es gibt keine Wortmeldungen zu der Vorlage.

zu 6 Klimaschutzmanagement

Nach einer kurzen Einführung bittet die Vorsitzende um die Abstimmung zu den einzelnen Vorlagen.

zu 6.1 BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Altenholz / Kita

VO/2023/204

Beschlussvorschlag:

1. Der Umwelt- und Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, Mittel in Höhe von 300.000 Euro für die Gemeinde Altenholz zu gewähren.
2. Der Hauptausschuss beschließt, Mittel in Höhe von 300.000 Euro für die Gemeinde Altenholz zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	1

zu 6.2 BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage Feuerwehr

VO/2023/217

Ein Mitglied der WGK-Fraktion fragt an, ob bei den Angaben zur CO₂-Einsparung auch Transport und Herstellung der PV-Anlagen berücksichtigt wurden. Ferner möchte er wissen, von wie viel Sonnenstunden p.a. bei den Berechnungen ausgegangen wurde. Der Vertreter des Fachdienstes Gebäudemanagement wird diese Fragen nach Rücksprache mit der Klimaschutzagentur klären.

Beschlussvorschlag:

1. Der Umwelt- und Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, Mittel in

- Höhe von 7.694,34 Euro für die Gemeinde Damp zu gewähren.
2. Der Hauptausschuss beschließt, Mittel in Höhe von 7.694,34 Euro für die Gemeinde Damp zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	2

zu 6.3 BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage DLRG Fischleger

VO/2023/218

Beschlussvorschlag:

1. Der Umwelt- und Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, Mittel in Höhe von 5.143,65 Euro für die Gemeinde Damp zu gewähren.
2. Der Hauptausschuss beschließt, Mittel in Höhe von 5.143,65 Euro für die Gemeinde zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	2

zu 6.4 BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Damp PV-Anlage Kita

VO/2023/219

Beschlussvorschlag:

1. Der Umwelt- und Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, Mittel in Höhe von 4.556,69 Euro für die Gemeinde Damp zu gewähren.
2. Der Hauptausschuss beschließt, Mittel in Höhe von 4.556,69 Euro für die Gemeinde Damp zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	2

zu 6.5 BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Nortorf Neubau Zentrum für Medien, Begegnung und Dienstleistung

VO/2023/224

Ein Mitglied der WGK-Fraktion fragt an, warum die Einsparung der CO₂-Emission in

diesem Antrag keine Erwähnung findet. Aus der Mitte des Gremiums wird erläutert, dass diese Angabe bei der Fördersumme nicht erforderlich ist, auf Wunsch aber ermittelt werden kann.

Beschlussvorschlag:

1. Der Umwelt- und Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, Mittel in Höhe von 185.610,00 Euro für die Stadt Nortorf zu gewähren.
2. Der Hauptausschuss beschließt, Mittel in Höhe von 185.610,00 Euro für die Stadt Nortorf zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	1

zu 6.6 BV - Klimaschutzmanagement: Antrag Klimaschutzfonds - Osdorf / LED

VO/2023/203

Beschlussvorschlag:

1. Der Umwelt- und Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, Mittel in Höhe von 10.740,28 Euro für die Gemeinde Osdorf zu gewähren.
2. Der Hauptausschuss beschließt, Mittel in Höhe von 10.740,28 Euro für die Gemeinde Osdorf zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	1

zu 7 Energiebericht der kreiseigenen Liegenschaften

zu 7.1 MV - Energiebericht 2022 für die kreiseigenen Liegenschaften

VO/2023/265

Hans-Jörg Lüth von der SPD-Fraktion lobt den Bericht, da sehr gut erkennbar ist, wo die Defizite liegen. Er fragt nach geplanten Maßnahmen aus den Erkenntnissen. Der Fachdienstleiter Gebäudemanagement erläutert, dass 3 Liegenschaften ermittelt wurden, auf die das Hauptaugenmerk gerichtet wird.

1. Wärme- und Wasserverbrauch Röhlingsweg. Hier ist bereits ein Gutachter hinzugezogen worden.
2. Extrem hoher Stromverbrauch Schule an den Eichen. Die Ursachenermittlung hat bereits begonnen.
3. Kreishaus/ Nutzung des Eisspeichers. Die Abstimmung mit den Stadt-

werken hat begonnen. Man ist sich sicher, die Effizienz noch weiter steigern zu können.

zu 8 Entlassungen aus dem Landschaftsschutz

zu 8.1 MV - Entlassungen aus dem Landschaftsschutz

VO/2023/241

Die Vorsitzende führt in die Thematik ein. Vor der Entlassung aus dem Landschaftsschutz muss verfahrensseitig zunächst das vorgelagerte Bauleitverfahren der Landesplanung mit einem positiven Ergebnis durchgeführt werden.

Aus der Mitte der WGK-Fraktion wird um eine Erklärung für die Zustimmung in Winemark gebeten. Der Fachdienstleiter Umwelt erläutert hierzu, dass die Firmen sich zeitgemäß aufstellen müssen und hierzu Flächen benötigen, um ihre Existenz zu sichern. Den Gemeinden ist daran gelegen, dass die Firmen vor Ort bleiben. Die Vorgaben zu den Landschaftsschutzgebieten kommen von der Landesplanung.

zu 9 Verwaltungsangelegenheiten

zu 9.1 BV - Bericht aus dem Veterinäramt

VO/2023/262

Die Fachdienstleitung Veterinär- und Lebensmittelaufsicht stellt die desaströsen Zustände in den Tierheimen dar. Viele Tiere wurden während und nach der Coronakrise abgegeben, hinzu kommen die Abgaben zur Urlaubszeit. Viele Menschen würden die Anschaffung eines Tieres nicht vollständig überdenken und seien dann schnell überfordert. Diese Tiere kommen dann ins Tierheim.

Die Kapazitäten reichen hier in vielerlei Hinsicht nicht aus. Als Stichworte sind Platzmangel, gestiegene Futtermittelkosten, erhöhte Tierarzt- und Energiekosten zu nennen. Begünstigt werden sollen in dieser Abstimmung die Tierheime, die im letzten Jahr am meisten Tiere aufgenommen haben.

Beschluss:

Der Umwelt- und Bauausschuss beschließt, den Tierheimen in Rendsburg, Kiel, Tensbüttel und Weidefeld jeweils 2.000 € von den Restmitteln für Tierschutzprojekte zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	0	0

Im Nachgang an diese Abstimmung diskutiert das Gremium über weitere Möglichkeiten, die Tierheime finanziell zu unterstützen. Die Fachdienstleitung soll für das

nächste Haushaltsjahr einen höheren Betrag für die Unterstützung der Tierheime als Beratungsgrundlage für die Politik in die Haushaltsplanung aufnehmen. Ferner regt das Gremium an, die strikte Trennung zwischen Zuwendung für Tierheime und Projektmitteln aufzuheben. Hierdurch wird mehr Spielraum gegeben, um auf besondere Notsituationen in den Tierheimen reagieren zu können.

zu 10 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es liegen keine Beschlüsse vor.

zu 11 Verschiedenes

Die Vorsitzende berichtet von einem Treffen mit der Staatssekretärin im Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur. In diesem Gespräch ging es um den Nationalpark Ostsee und die Vorsitzende fragt an, ob dieses Thema von Interesse ist und ob der Wunsch besteht, die Staatssekretärin zu einer Sitzung einzuladen. Aus der Mitte des Gremiums wird großes Interesse bekundet. Mit der Staatssekretärin soll nun abgestimmt werden, ob sie auf der nächsten Sitzung des Ausschusses berichten möchte. Diese Sitzung sollte dann auch für alle Kreistagsmitglieder und die interessierte Öffentlichkeit zugänglich sein. Die Vorsitzende wird dies mit der Ministerin abstimmen.

Um 18:03 Uhr schließt die Vorsitzende die Sitzung und bedankt sich bei allen Beteiligten für die Teilnahme.

202309_Seedler_WEA öffentlich

1

1

Dr. Ina Walenda
Vorsitz

Jennifer Hentzschel
Protokollführung